

Geschäftsbericht

- Ausgleichskasse Gewerbe St. Gallen
- Gewerbliche Familienausgleichskasse St. Gallen
- Familienausgleichskasse St. Galler Arbeitgeber des Detailhandels, St. Gallen

AHV  IV
AVS

2025



Impressum

Herausgeberin

Ausgleichskasse
Gewerbe St. Gallen

Gewerbliche Familienausgleichskasse
St. Gallen

Familienausgleichskasse St. Galler
Arbeitgeber des Detailhandels

Verantwortlich

Geschäftsführung

Konzept und Gestaltung

AMMARKT AG, St. Gallen

Druck

Ostschweiz Druck AG, Wittenbach

Inhaltsverzeichnis

A

Allgemeines

- 05 **A1** Editorial
 - 06 **A2** Kennzahlen
 - 08 **A3** Organisation
-

B

Geschäftstätigkeit Ausgleichskasse

- 13 **B1** Entwicklung Ausgleichskasse
 - 15 **B2** Jahresrechnung und Bilanz
 - 17 **B3** Bericht der Revisionsstelle
-

C

Geschäftstätigkeit Gewerbliche

Familienausgleichskasse (GEFAK)

- 21 **C1** Entwicklung Familienausgleichskasse
 - 22 **C2** Betriebsrechnung
 - 23 **C3** Bericht der Revisionsstelle
-

D

Geschäftstätigkeit Familienausgleichskasse

St. Galler Arbeitgeber des Detailhandels (DETFAK)

- 27 **D1** Entwicklung Familienausgleichskasse
 - 28 **D2** Betriebsrechnung
 - 29 **D3** Bericht der Revisionsstelle
-

E

Ausblick

- 33 **E1** Ausblick
-



Allgemeines



Editorial



Geschätzte Leserinnen und Leser

Die erste Säule im Allgemeinen und die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) im Besonderen sind das Herzstück der sozialen Vorsorge. Sie bilden den bedeutendsten Zweig im schweizerischen Sozialversicherungssystem. Gemessen an den Ausgaben aller Sozialversicherungen in der Höhe von insgesamt CHF 187 Mia. entspricht der Anteil der ersten Säule (AHV, IV, EO, EL und FZ) sage und schreibe 39,9%. Allein die AHV trägt 26,6% der vorerwähnten Ausgaben. Auf der Seite der Finanzierung haben die beitragspflichtigen Einkommen im Bereich der AHV CHF 38,6 Mia. eingebracht. Die Beiträge der Versicherten und Arbeitgebenden decken damit knapp 76% der Gesamtausgaben. Dadurch erfolgt die Umverteilung des Volkseinkommens von den Erwerbstätigen im Wesentlichen hin zu den Rentenbezüglern. Die volkswirtschaftliche Bedeutung kommt dabei auch gemäss den aktuellen Auswertungen zum Ausdruck, wonach über 2,85 Mio. Personen in der Schweiz eine AHV-Rente (Alters-, Zusatz- oder Hinterlassenenrente) beziehen.

Die AHV als «Mutter aller Sozialversicherungen» feiert in diesem Jahr ihr 78-jähriges Jubiläum, gehört aber trotzdem noch lange nicht zum «alten Eisen». Obwohl sich zugegebenermassen gewisse altersbedingte Anzeichen und Beschwerden bemerkbar machen, kann mit rechtzeitigen Massnahmen nicht nur eine vorübergehende Symptombekämpfung, sondern eine nachhaltige Ursachenbehebung und somit eine Verbesserung des

Gesamtzustandes erzielt werden. Aktuellen und künftigen Herausforderungen ist wirkungsvoll und zielstrebig – im Interesse der zukünftigen Generationen – zu begegnen. Schliesslich bildet die AHV mit den bewährten Rahmenbedingungen die Grundlage im Bereich der sozialen Sicherheit für die gesamte Bevölkerung. Der verwendete Slogan «die AHV, von allen, für jeden, seit 1948» unterstreicht die volkswirtschaftliche Bedeutung dieser wichtigen sozialen Errungenschaft der Schweiz.

Gerne möchten wir Ihnen, geschätzte Kundinnen und Kunden, für das entgegengebrachte Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit herzlich danken. Unseren Mitarbeitenden gebührt an dieser Stelle mein besonderer Dank. Sie haben sich mit hohem Einsatz und einem ausgeprägten dienstleistungsorientierten, flexiblen Verhalten für Ihre Zufriedenheit eingesetzt.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen dieses Geschäftsberichtes.

St. Gallen, im April 2026

Andreas Fässler | **Geschäftsführer**

Kennzahlen

Ausgleichskasse

Kunden

Arbeitgebende

Selbständigerwerbende

Nichterwerbstätige

Total

Beiträge

AHV-Beiträge

Persönliche Beiträge

ALV-Beiträge

Leistungen

Anzahl Altersleistungen

Anzahl Hinterlassenenleistungen

Ausbezahlte AHV-Leistungen

Anzahl Invalidenleistungen

Ausbezahlte IV-Leistungen

EO-Entschädigungen

Anzahl EO-Anmeldungen

Ausbezahlte EO-Leistungen

Elternentschädigungen

Anzahl Anmeldungen

Ausbezahlte EE-Leistungen

Verwaltungskosten

Durchführung und Administration*

	2025	2024
	1'600	1'640
	260	280
	160	140
	2'020	2'060
	116'600'000	112'200'000
	2'200'000	2'200'000
	22'800'000	21'900'000
	4'780	4'720
	170	170
	120'000'000	114'200'000
	340	350
	9'600'000	9'300'000
	2'710	2'730
	3'700'000	3'600'000
	730	680
	2'300'000	2'300'000
	970'000	940'000

* Es werden ausschliesslich die effektiven Verwaltungskosten der Ausgleichskasse ohne übertragene Aufgaben (Familienausgleichskassen) ausgewiesen.



Familienausgleichskassen

GEFAK (Arbeitgebende und Selbständigerwerbende)

Anzahl Kunden

Kanton St. Gallen

1'540

1'560

Übrige Kantone

470

480

Total

2'010

2'040

Eingenommene Beiträge

Kanton St. Gallen

11'860'000

11'330'000

Übrige Kantone

2'730'000

2'700'000

Total

14'590'000

14'030'000

Ausbezahlte Familienzulagen

Kanton St. Gallen

11'560'000

10'800'000

Abrechnungsstellen

0

10'000

Übrige Kantone

3'040'000

2'840'000

Total

14'600'000

13'650'000

Verwaltungskosten

Durchführung und Administration

604'000

568'000

DETFAK (Arbeitgebende und Selbständigerwerbende)

Anzahl Kunden

Kanton St. Gallen

310

320

Übrige Kantone

110

60

Total

420

380

Eingenommene Beiträge

Kanton St. Gallen

2'212'000

2'213'000

Übrige Kantone

194'000

62'000

Total

2'406'000

2'275'000

Ausbezahlte Familienzulagen

Kanton St. Gallen

1'880'000

1'855'000

Übrige Kantone

233'000

64'000

Total

2'113'000

1'919'000

Verwaltungskosten

Durchführung und Administration

190'000

182'000

Allgemeiner Hinweis: Bei den aufgeführten Werten handelt es sich um gerundete Zahlen.

Organisation

Gründerverbände

Kantonaler Gewerbeverband St. Gallen (KGV)
Gruppe Handel des KGV

Vorstand Ausgleichskasse Gewerbe und GEFAK

Dr. med. Andreas Hartmann, Rorschach,
Präsident bis 12.06.2025
Felix Keller, St. Gallen,
Vizepräsident bis 12.06.2025,
Präsident ab 13.06.2025
Christoph Solenthaler, Gossau,
Vizepräsident ab 13.06.2025
Gallus Niedermann, St. Gallen, Mitglied
Dr. iur. Michael Schöbi, Altstätten, Mitglied
Stefan Frick, Rickenbach b. Wil, Mitglied
Marcel Hausammann, St. Gallen, Mitglied
Christian Lippuner, Buchs, Mitglied

Vorstand DETFAK

Daniel Vogel, Wittenbach, Präsident
Erich Weber, St. Gallen, Vizepräsident
Stefan Hefti, St. Gallen, Mitglied
Heidi Fitzi-Rutishauser, Züberwangen, Mitglied
Marc Künzle, St. Gallen, Mitglied
Armin Würth, Gossau, Mitglied

Geschäftsführung

Andreas Fässler, St. Gallen
Geschäftsführer

Manuela Dean, St. Gallen
Stv. Geschäftsführerin

Revisionsstelle

OBT AG
Rorschacherstrasse 63
9000 St. Gallen

Kooperationslösung zwischen

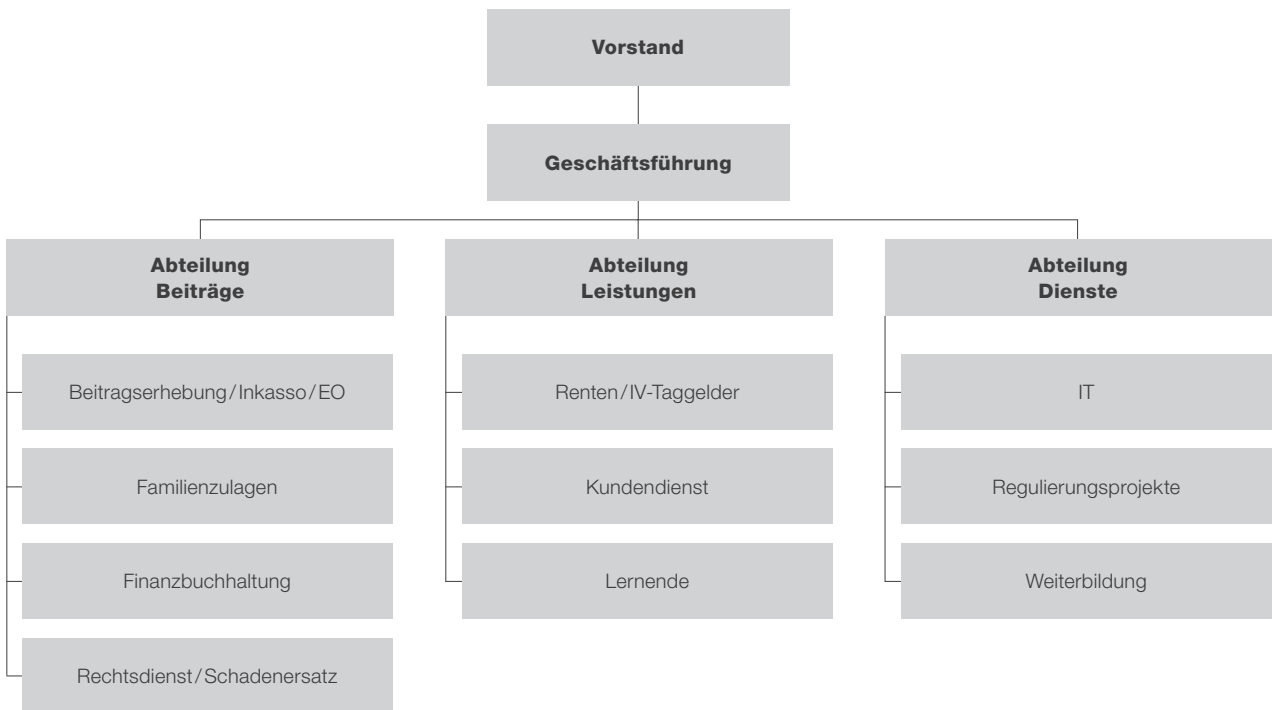
«Gewerbe» und «Handel und Industrie»

Die Ausgleichskasse Gewerbe St. Gallen teilt seit dem 01.01.2003 ihr Fachwissen und ihre Ressourcen mit der Ostschweizerischen Ausgleichskasse für Handel und Industrie in Form einer Büro- und Personalunion. Dies trägt zu einer erhöhten Nutzung von Synergien zwischen beiden Kooperationspartnern bei.

Beide Ausgleichskassen sind rechtlich selbständig. Insofern bestehen keinerlei Vermögenssolidaritäten. Es handelt sich ausschliesslich um eine verwaltungsinterne, personelle und organisatorische Optimierung.

Diese Strategie hat sich bewährt. Neben einer breiteren Abstützung und vorteilhaften Kostenverteilung profitieren unsere Kunden von einem starken Dienstleistungsangebot.

Organigramm









Geschäftstätigkeit
Ausgleichskasse

12



B1

Entwicklung Ausgleichskasse

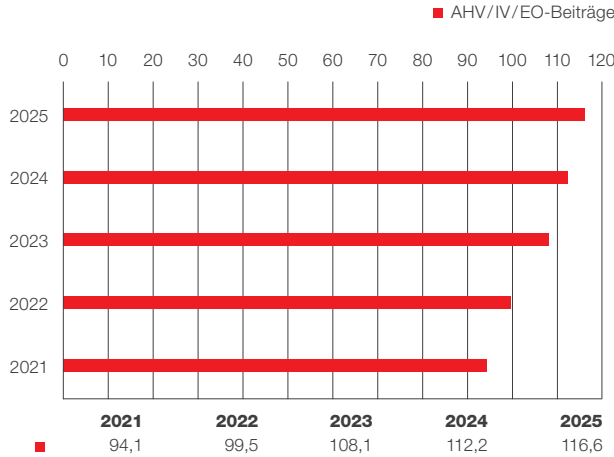
Beiträge Arbeitgebende – Erneut konnten wir bei den paritätischen Beiträgen der Arbeitgebenden (AHV/IV/EO) Mehreinnahmen verbuchen. Im Vergleich zum Vorjahr fielen sie um CHF 4,4 Mio. (3,9%) höher aus und schliessen bei CHF 116,6 Mio. Im 5-Jahresvergleich ergibt sich ein erfreulicher Zuwachs des Beitragsvolumen um insgesamt CHF 22,5 Mio. bzw. 23,9%.

Per 31.12.2025 zählte unsere Ausgleichskasse gesamthaft 2'020 Kunden, die ihre sozialversicherungsrechtlichen Belange bei uns abrechnen. Der Anteil der Arbeitgebenden belief sich dabei auf 79,2%.

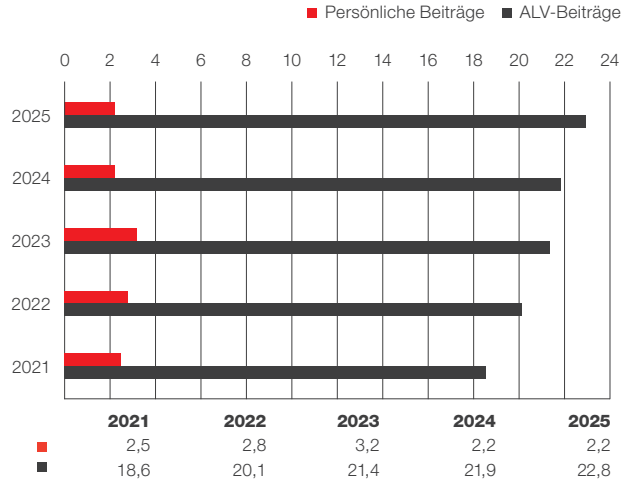
Persönliche Beiträge – Obwohl sich die Zahl der Selbständigerwerbenden reduziert hat, bleibt das Beitragsvolumen auf Vorjahresniveau. Im Vergleich zu 2021 ergibt sich eine Abnahme von CHF 0,3 Mio. bzw. 12,0%.

ALV-Beiträge – Durch das Lohnsummenwachstum kann eine Zunahme der Beiträge von CHF 0,9 Mio. (4,1%) auf CHF 22,8 Mio. verzeichnet werden. Der 5-Jahresvergleich weist bei den Mehreinnahmen einen Anstieg von CHF 4,2 Mio. (22,6%) aus.

Beiträge Arbeitgebende (in Mio. CHF)



Persönliche Beiträge / ALV-Beiträge (in Mio. CHF)



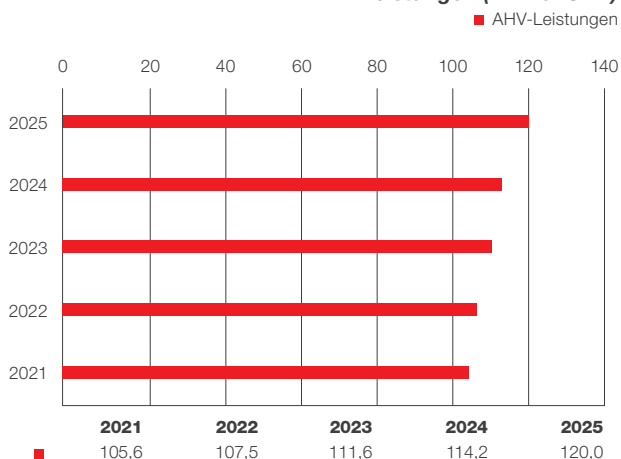
AHV-Leistungen – Im Berichtsjahr dokumentieren wir einen Anstieg von 1,3 % an ausgerichteten Altersrenten. Im Vergleich zum Vorjahr mit 4'720, liegen diese nun bei 4'780. Die Anzahl der Hinterlassenenrenten stagniert bei 170. Die Auszahlungen von AHV-Leistungen steigen um 5,1 % auf CHF 120,0 Mio. (Vorjahr CHF 114,2 Mio.).

Die Entwicklung in den letzten 5 Jahren präsentiert eine Zunahme der Leistungen von CHF 14,4 Mio. (13,6 %), während im selben Zeitraum 250 Altersrenten-Bezüger zusätzlich Anspruch stellten.

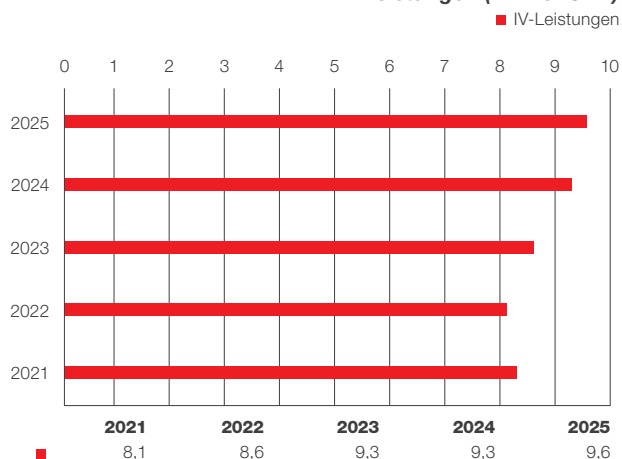
IV-Leistungen – Die Anzahl der IV-Rentenfälle ist im Jahr 2025 um 2,9 % zurückgegangen, von 350 auf 340. Bei den IV-Leistungen verbuchen wir jedoch eine Zunahme von CHF 0,3 Mio. auf gesamthaft CHF 9,6 Mio. (3,2 %) gegenüber dem Vorjahr. Im Detail betrachtet zeigt sich eine Erhöhung der Ausgaben bei den ordentlichen Renten um 3,3 %, bei den ausserordentlichen Renten um 2,9 % und bei den Hilflosenentschädigungen sogar um CHF 10,8 %.

Im Vergleich mit 2021 liegt das Volumen der ausbezahlten Leistungen CHF 1,5 Mio. (18,5 %) höher, die Zahl der Renten wuchs in diesem Zeitraum um 10 auf 340 an.

AHV-Leistungen (in Mio. CHF)



IV-Leistungen (in Mio. CHF)



Jahresrechnung und Bilanz

Betriebsrechnung mit Vorjahresvergleich

	2025	2024
Beiträge		
AHV/IV/EO	118'724'400	114'382'200
Arbeitslosenversicherung	22'766'300	21'871'500
Total Beiträge	141'490'700	136'253'700
AHV-Leistungen		
Ordentliche Renten	115'688'100	111'333'300
Hilflosenentschädigungen	1'084'800	986'400
Total AHV-Leistungen	116'772'900	112'319'700
IV-Leistungen		
Ordentliche Renten	7'073'600	6'871'600
Ausserordentliche Renten	20'200	19'600
Hilflosenentschädigungen	105'300	60'700
Taggelder	2'090'100	2'001'800
Total IV-Leistungen	9'289'200	8'953'700
EO-Leistungen		
Erwerbsausfallentschädigungen	3'806'600	3'656'900
Elternentschädigungen	2'356'600	2'357'700
Total EO-Leistungen	6'163'200	6'014'600

Konsolidierungsmethode:

Beiträge und Leistungen werden nach Abzug von Abschreibungen, Beitragsanteilen oder Rückerstattungen ausgewiesen.

Verwaltungsrechnung mit Vorjahresvergleich

	2025	2024
Aufwand		
Anteil Büro-/Personalunion	1'427'300	1'322'600
Übrige Aufwände	482'700	474'200
Ertragsüberschuss	103'400	122'700
Total Aufwand	2'013'400	1'919'500
Ertrag		
Verwaltungskostenbeiträge der Kunden	1'146'800	1'102'300
Vermögenserträge	8'500	22'800
Entgelte	21'600	19'900
Dienstleistungserträge	667'000	641'000
Verwaltungskostenvergütungen	108'500	106'000
Rückerstattungen	17'100	19'900
Auflösung von Reserven	43'900	7'600
Total Ertrag	2'013'400	1'919'500

Unsere Internet-Plattform connect wird laufend weiterentwickelt und das Angebot der Anwendungsbereiche kann dadurch stetig erweitert werden. Die wachsende Nutzung der Übermittlung von personellen Belangen im Rahmen der

1. Säule auf diesem geschützten Weg ist erfreulich. Es ist uns ein grosses Anliegen, den uns angeschlossenen Kunden ein umfassendes Dienstleistungsangebot zu den bestmöglichen Konditionen anbieten zu können.

Bilanz per 31.12.2025 mit Vorjahresvergleich

	2025	2024
Aktiven		
Umlaufvermögen	293'200	300'700
Anlagevermögen	2'178'200	2'117'900
Total Aktiven	2'471'400	2'418'600
Passiven		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	80'300	66'500
Langfristige Verbindlichkeiten	451'700	472'200
Kapital und Reserven	1'939'400	1'879'900
Total Passiven	2'471'400	2'418'600

B3

Bericht der Revisionsstelle

Unsere Revisionsstelle, OBT AG, St. Gallen, hat die Jahresrechnung unserer Ausgleichskasse, bestehend aus Bestandesrechnung und Verwaltungskostenrechnung für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Prüfungsumfang – Eine Prüfung beinhaltet jeweils die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen, sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Prüfungsergebnis – Die OBT AG, St. Gallen, bestätigt als Revisionsorgan, dass die Jahresrechnung für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr den Regelungen in der Eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherung, den anwendbaren Gesetzen, den vom Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) erlassenen Vorschriften und dem Kassenreglement entspricht. Ferner wird bestätigt, dass die Buchhaltung und die Geschäftsführung unserer Ausgleichskasse ordnungsgemäss und zweckmässig erfolgen. Sie entsprechen den allgemein anerkannten kaufmännischen Grundsätzen. Die Bestimmungen aus Gesetz, Verordnung und den ergänzenden Weisungen des BSV werden von unserer Ausgleichskasse eingehalten.

Die OBT AG, St. Gallen, empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.







Geschäftstätigkeit Gewerbliche
Familienausgleichskasse St. Gallen
(GEFAK)

C1

Entwicklung GEFAK

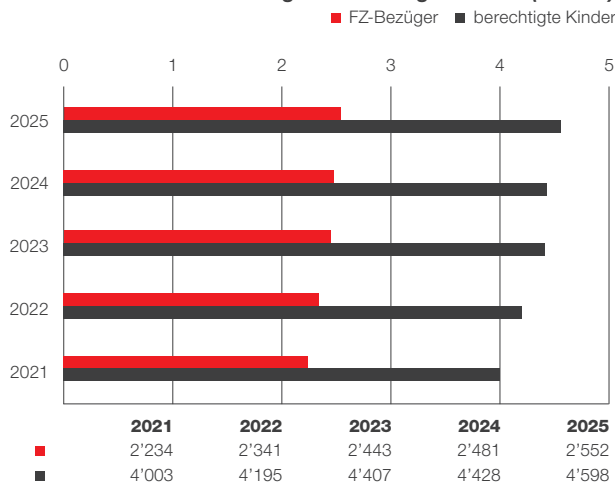
FZ-Bezüger und berechnete Kinder – Dem Trend der vergangenen Jahre folgend erhöhte sich auch in 2025 die Zahl der Bezüger. Mit 2'552 lagen diese bei 71 mehr als im Vorjahr (2,9%), die bezugsberechtigten Kinder weisen ein Plus von 170 aus (3,8%). Der 5-Jahresvergleich zeigt einen Zuwachs von 318 FZ-Bezügern (14,2%) und 595 Kindern (14,9%).

Die Anzahl von im Ausland lebenden Kindern mit Recht auf Bezug von Familienzulagen stieg auf 185 (gegenüber Vorjahr 182). Im Vergleich zum Gesamtbestand sind dies 4,0% von 4'598 bezugsberechtigten Kindern.

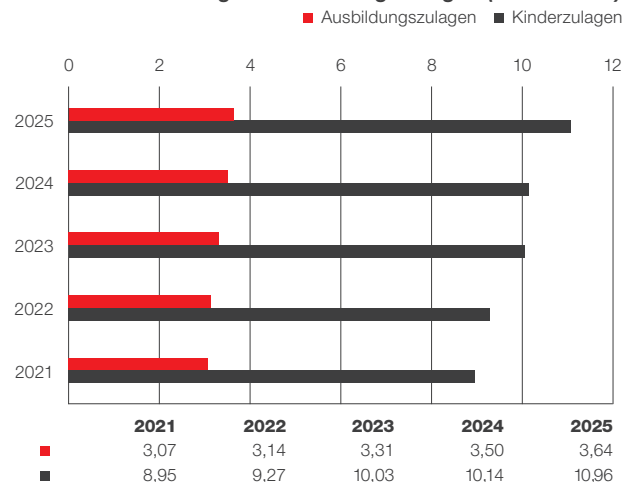
Kinder- und Ausbildungszulagen – Resultierend aus der gestiegenen Zahl der Bezugsberechtigten erhöhte sich auch das Volumen der ausgerichteten Familienzulagen um gesamthaft 7,0% auf einen Wert von CHF 14,6 Mio. (Vorjahr 13,64 Mio.). Davon fallen CHF 3,64 Mio. (3,8%) auf Ausbildungszulagen und CHF 10,96 Mio. (8,2%) auf Kinderzulagen.

Der 5-Jahresvergleich ergibt bei den Ausbildungszulagen eine Zunahme von CHF 0,57 Mio. (18,6%) und bei den Kinderzulagen von CHF 2,01 Mio. (22,4%). Das Gesamtvolumen hat sich in diesem Zeitraum um CHF 2,58 Mio. (21,5%) erhöht.

FZ-Bezüger / berechnete Kinder (Anzahl)



Kinderzulagen / Ausbildungszulagen (in Mio. CHF)

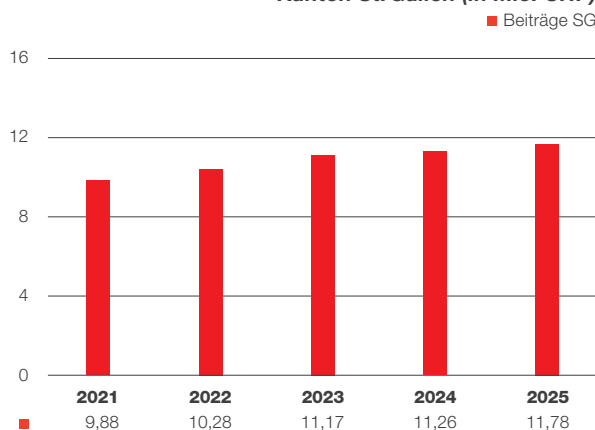


Betriebsrechnung

Entwicklung St. Gallen (Arbeitgebende) – Obschon wir einen leichten Rückgang der Anzahl an Kunden von 2'040 auf 2'010 aufweisen, konnte das Beitragsvolumen ein Wachstum von CHF 0,52 Mio. erreichen. Im Kanton St. Gallen schlugen die Beiträge mit CHF 11,78 Mio. zu buche, was bei einem Vorjahreswert von CHF 11,26 Mio. eine Steigerung von 4,6 % ausmacht. Die Beitragssätze konnten auf Vorjahresniveau beibehalten werden.

Der 5-Jahresvergleich zeigt eine erfreuliche Zunahme der Beiträge von CHF 1,9 Mio. (19,2%).

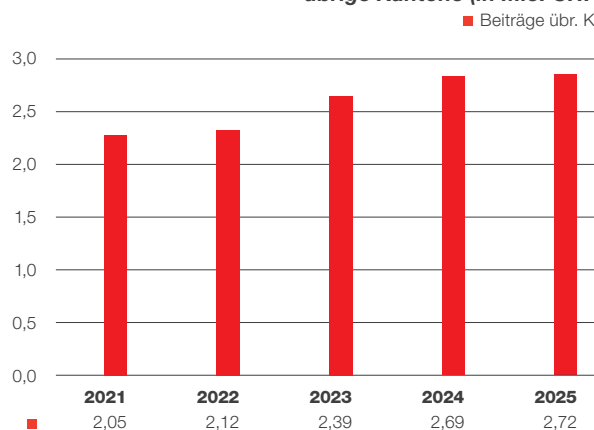
**Entwicklung Betriebsrechnung
Kanton St. Gallen (in Mio. CHF)**



Entwicklung übrige Kantone (Arbeitgebende) – Das Gesamtvolumen bei den Beitragseinnahmen erhöhte sich bei den übrigen Kantonen im Vorjahresvergleich mit einem Zuwachs von 1,1 % (CHF 0,03 Mio.) auf insgesamt CHF 2,72 Mio.

Auch im Vergleich über die letzten 5 Jahre zeigt sich ein kontinuierliches Wachstum bei den Beiträgen, welches mit Mehreinnahmen im Umfang von CHF 0,67 Mio. bzw. von 32,7 % ausgewiesen wird.

**Entwicklung Betriebsrechnung
übrige Kantone (in Mio. CHF)**



Bericht der Revisionsstelle

Unsere Revisionsstelle, OBT AG, St. Gallen, hat die Jahresrechnung der Gewerblichen Familienausgleichskasse, St. Gallen, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Verwaltungsrechnung für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Prüfungsumfang – Eine Prüfung beinhaltet jeweils die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen, sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Prüfungsergebnis – Die OBT AG, St. Gallen, bestätigt als Revisionsorgan, dass die Jahresrechnung für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr den Regelungen in der Eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherung, den anwendbaren Gesetzen, den Statuten und Reglementen entspricht. Ferner wird unserer Familienausgleichskasse im Sinne der massgeblichen kantonalrechtlichen Vorschriften und in Anlehnung an das Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) eine ordnungsgemässe Buchhaltung und Geschäftsführung bestätigt. Dabei wurde beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation, Verwaltung, Beitragserhebung und Ausrichtung der Leistungen eingehalten sind.

Die OBT AG, St. Gallen, empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.







Geschäftstätigkeit
Familienausgleichskasse
St. Galler Arbeitgeber
des Detailhandels
(DETFAK)

D1

Entwicklung DETFAK

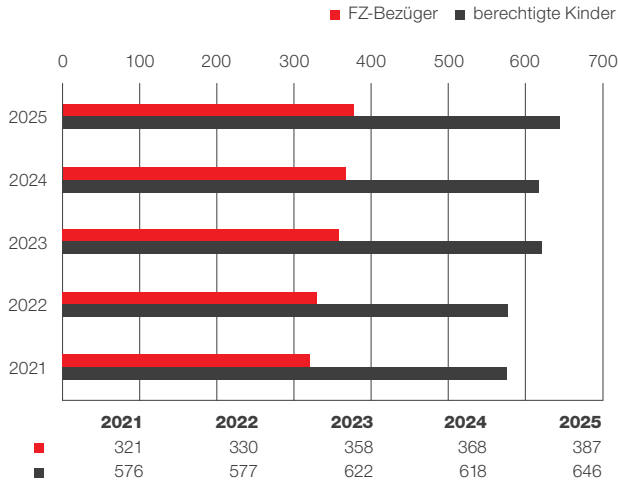
FZ-Bezüger und berechtigte Kinder – Bei den FZ-Bezügern wie auch bei den bezugsberechtigten Kindern hat sich die Anzahl erhöht. Die FZ-Bezüger weisen eine Zunahme von 5,2 % auf 387 (Vorjahr 368) aus. Bei den bezugsberechtigten Kindern sind es mit 4,5 % neu 646 (Vorjahr 618). Der Vergleich über 5 Jahre zeigt eine Zunahme bei den FZ-Bezügern um 66 (20,6 %) und bei den bezugsberechtigten Kindern um 70 (12,2 %).

Bei den bezugsberechtigten Kindern mit Wohnsitz im Ausland verzeichnen wir für das Jahr 2025 neu 14 gegenüber Vorjahr 11, dies ist eine Steigerung auf 2,2 % zur Gesamtzahl der anspruchsberechtigten Kinder.

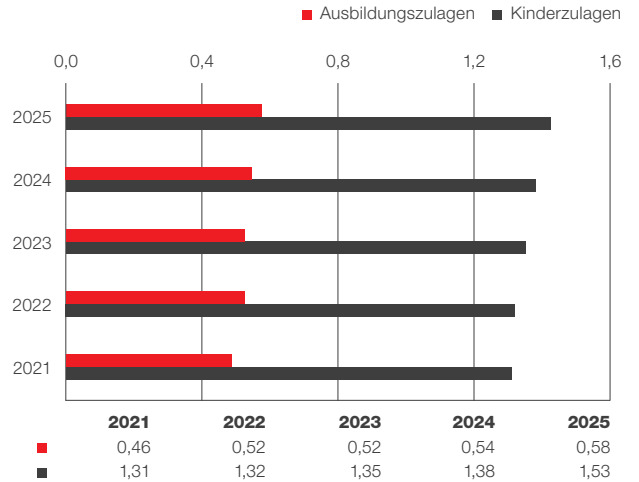
Kinder- und Ausbildungszulagen – Die Zulagenleistungen im Berichtsjahr steigerten sich gegenüber dem Vorjahr (CHF 1,92 Mio.) um CHF 0,19 Mio. auf CHF 2,11 Mio. (9,9 %). Die Leistungen verteilen sich auf CHF 0,58 Mio. (7,4 %) bei den Ausbildungszulagen und auf CHF 1,53 Mio. (10,9 %) bei den Kinderzulagen.

Der 5-Jahresvergleich bildet einen Zuwachs von CHF 0,12 Mio. (26,1 %) bei den Ausbildungszulagen gegenüber den Kinderzulagen von CHF 0,22 Mio. (16,8 %) ab. Gesamthaft zeigt sich eine Zunahme von CHF 0,34 Mio. (19,2 %).

FZ-Bezüger / berechtigte Kinder (Anzahl)



Kinderzulagen / Ausbildungszulagen (in Mio. CHF)



Betriebsrechnung

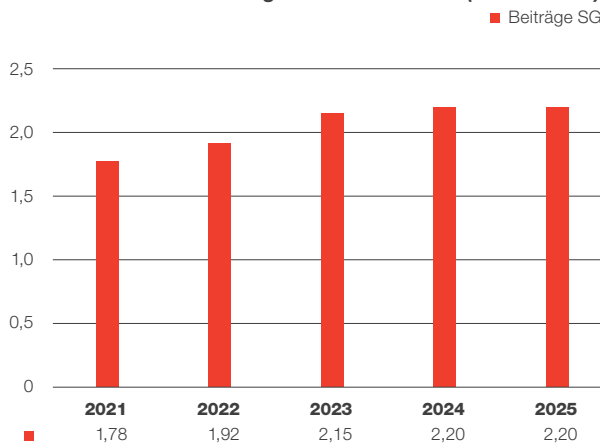
Entwicklung Betriebsrechnung Kanton St. Gallen (Arbeitgebende) – Das Gesamtvolumen bei den Beiträgen bleibt mit CHF 2,2 Mio. unverändert zum Vorjahr. Obwohl ein Zuwachs an Bestandskunden um 40 auf neu 420 zu verzeichnen ist.

Der Vergleich zum Jahr 2021 präsentiert dagegen Mehreinnahmen bei den Beiträgen von CHF 0,42 Mio. (23,6 %).

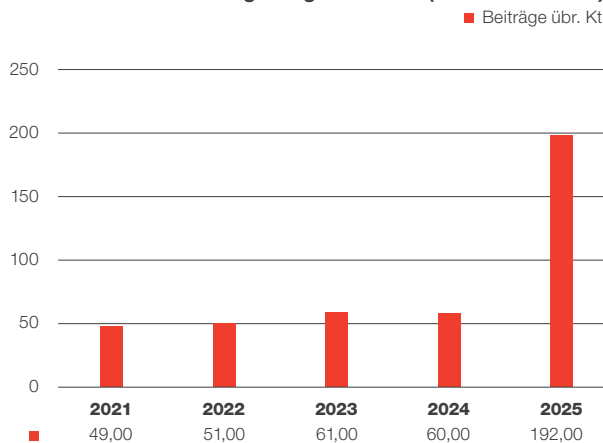
Entwicklung Betriebsrechnung übrige Kantone (Arbeitgebende) – Durch den Eintritt eines Grosskunden sind die Beiträge, welche im Vorjahr bei CHF 60'000 lagen, auf CHF 192'000 gestiegen, was eine Zunahme von 220,0 % bedeutet.

Entsprechend zeigt auch der Vergleich der letzten 5 Jahre Mehreinnahmen bei den Beiträgen, dies im Umfang von CHF 143'000 bzw. 291,8 %.

Entwicklung Kanton St. Gallen (in Mio. CHF)



Entwicklung übrige Kantone (in Tausend CHF)



Bericht der Revisionsstelle

Unsere Revisionsstelle, OBT AG, St. Gallen, hat die Jahresrechnung der Familienausgleichskasse St. Galler Arbeitgeber des Detailhandels, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Verwaltungsrechnung für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Prüfungsumfang – Eine Prüfung beinhaltet jeweils die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen, sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Prüfungsergebnis – Die OBT AG, St. Gallen, bestätigt als Revisionsorgan, dass die Jahresrechnung für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr den Regelungen in der Eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherung, den anwendbaren Gesetzen, den Statuten und Reglementen entspricht. Ferner wird unserer Familienausgleichskasse im Sinne der massgeblichen kantonalrechtlichen Vorschriften und in Anlehnung an das Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) eine ordnungsgemässe Buchhaltung und Geschäftsführung bestätigt. Dabei wurde beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation, Verwaltung, Beitragserhebung und Ausrichtung der Leistungen eingehalten sind.

Die OBT AG, St. Gallen, empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.







Ausblick

E1

Ausblick

Gerne nutzen wir unter diesem Titel für einmal die Gelegenheit nicht wie üblich über schweizweit relevante Gesetzesanpassungen zu berichten, sondern eine Ankündigung über eine wichtige Weiterentwicklung vorzunehmen.

Es freut uns besonders, Sie darüber zu informieren, dass wir das neue Versichertenportal voraussichtlich ab Mitte 2026 aufschalten können. **connect@Versicherte** ist die neue Onlineplattform, mit welcher in Zukunft schrittweise sowohl aktive Versicherte als auch Leistungsbezüger ihre administrativen Aufgaben im Austausch mit unserer Ausgleichskasse einfach, komfortabel und papierlos abwickeln können. Gerne geben wir Ihnen einen Einblick über die geplanten, vielfältigen Funktionen, welche Ihnen jederzeit und unkompliziert zur Verfügung stehen:

- Anpassung der persönlichen Daten wie beispielsweise Änderung der Adresse oder der Zahlungsverbindung.
- Zugriff auf Dokumente wie z.B. Steuerausweise, Rentenerhöhungsbriefe, Familienzulagenentscheide, EO-Anmeldungen, IV-Taggelder etc.
- Bestellung eines Auszugs des individuellen Kontos mit der Übersicht aller abgerechneten Jahreseinkommen, Arbeitgebern, Beitragszeiten und Betreuungsgutschriften einer Person. Der Auszug wird nach Eingang im Portal hinterlegt.
- Dank Responsive Design passt sich connect@Versicherte der Grösse des Endgerätes an (Desktop/Notebook/Tablet oder Mobile).

- Selbstverständlich wird dem Faktor Sicherheit besondere Beachtung geschenkt. Mit unserem mehrstufigen Login-Verfahren und einer starken Authentisierung in Verbindung mit einer verschlüsselten Übermittlung der Daten, steht eine zeitgemässe und sichere Lösung zur Verfügung.

Wir sind der Überzeugung mit diesen Massnahmen einen weiteren, wichtigen Meilenstein für die Zukunft zu setzen. Mitarbeitende, Versicherte und Leistungsbezüger profitieren dabei vom Fortschritt.

Wir werden uns im Sozialversicherungsbereich weiterhin in Ihrem Interesse für professionelle, kostengünstige und zuverlässige Dienstleistungen einsetzen.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen sowie die Treue zu unseren Institutionen und freue mich auf die weiterhin angenehme Zusammenarbeit.

St. Gallen, im April 2026



Andreas Fässler | **Geschäftsführer**



Ausgleichskasse
Gewerbe St. Gallen

Gewerbliche Familienausgleichskasse
St. Gallen

Familienausgleichskasse St. Galler
Arbeitgeber des Detailhandels

Geltenwilenstrasse 16
Postfach
9001 St. Gallen

Telefon 071 282 29 29

www.ahv-gewerbe.ch
info@ahv-gewerbe.ch

